Der Männerchor Hanauerland und ihr Dirigent Willi Kammerer sind immer für eine Überraschung gut. Dies werden sie auch wieder bei ihrem Konzert am 13. September in der Firma Fischer Group Edelstahlrohre in Fautenbach beweisen. Foto: Roland Spether

Chor-Event in Produktionshalle

Männerchor Hanauerland gibt Konzert bei Firma Fischer in Fautenbach / »Beatboys« treten auf

Am Samstag, 13. September, wird der Männerchor Hanauerland in der Produktionshalle der Firma Fischer Group Edelstahlrohre in Fautenbach zu einem Konzertabend einladen, der sich nahtlos einreiht in die großen Chor-Events vom Shelter im Baden-Air-Park bis zum Acherner Feuerwehrhaus.

Von Roland Spether

Achern-Fautenbach. Die dritte Veranstaltung in einem außergewöhnlichen Konzerthaus beginnt am 13. September bereits um 17.30 Uhr, denn das kulinarische Motto lautet »Angus am Spieß« und diese Leckerei kredenzen die Sängerinnen und Sänger des »achorat« aus Gamshurst.

Ab 19.30 Uhr lautet das Motto »Herzklopfen«. In drei musikalischen Blöcke unter den Überschriften »Zum Wohl«, »Lieder aus Afrika« und »Über das angeblich so schwache Geschlecht« werden die 65 Sänger des Männerchors Hanauerland mit dem ihm angegliederten gemischten »Chörli« neu einstudierte Lieder präsentieren. Darunter sind Klassiker wie »Aus der Traube in die Tonne«, Helmut Lottis »Out of Africa« oder »Männer« von Herbert Grönemeyer. Mit dabei sind die Achertäler Blasmusikanten, die das Ganze unter der Leitung von Kurt Kiesel mit Polka-, Tango- und Walzerklängen würzen.

Echt afrikanisch

»Zwölf echte Afrikaner singen echt afrikanisch«, so das Thema für ein kleines Intermezzo des »Akoo-Show-Chor« aus Ghana unter der Leitung von Thabang Mokoena, zu dem schon seit Längerem freundschaftliche Beziehungen bestehen und der bei seiner Deutschlandtournee einen gesanglichen Abstecher nach Fautenbach macht.

Mit einem wahren Ohren- und Augenschmaus warten die »Beatboys« aus dem Walzbachtal auf. Die fünf Solotrommler, die auf der Bühne als getarnte Kraftfahrzeugmechaniker auftreten, werden ein Feuerwerk an Rhythmen und Showelementen zünden. Nach zwei Stunden Konzert ist aber noch nicht Schluss, denn im Nachprogramm treten alle Akteure in gemütlicher Runde noch einmal spontan auf.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei den Volksbanken Achern, Fautenbach, Kappelrodeck, den Sparkassen Freistett und Lichtenau sowie bei der Metzgerei Graf und dem Hofladen Huschle in Gamshurst. Nähere Informationen finden sich unter der Adresse www.maennerchor-hanauerland.de auf der Homepage des Chors. In den Landesstudios Freiburg hat der Männerchor Hanauerland bereits mehrere CDs aufgenommen und sich im Rundfunk präsentiert.

STICHWORT

Männerchor Hanauerland

Der Männerchor Hanauerland wurde 1980 von Willi Kammerer aus Gamshurst gegründet, der bis heute auch dessen musikalischer Leiter ist. Der Chor war bis zur Vereinsgründung 2013 eine lose Vereinigung von 65 begeisterten Sängern, die aus 25 verschiedenen Orten kommen und zum Teil auch in Chören ihrer Heimatgemeinden singen.

Hervorgegangen ist der Männerchor Hanauerland aus den Männerstimmen der einst vier selbstständigen gemischten Chöre aus Grauelsbaum, Helmlingen, Memprechtshofen und Scherzheim, die schon seit dem Jahr 1897 in einem losen Verbund, der »Sängervereinigung Unteres Hanauerland« zusammenwirkten.

Doch ihr gemeinsamer Männerchor hat sich in den zurückliegenden Jahren geöffnet, sodass heute auch Männer aus der Region zwischen Greffern und Renchen-Ulm, Stollhofen und Kehl mitsingen.

Im vergangenen Jahr entschieden sich die Männer dazu, einen Verein zu gründen und die bisherige Ansprechpartnerin Elke Kapp aus Grauelsbaum zur ersten Vorsitzenden zu wählen.